

gelbe (lat. aurantiacus, a, um!) Grundfarbe der Hinterflügelunterseite hat. Nachdenklich stehst du da: „Erkläre mir, Graf Oerindur, diesen Zwiespalt der Natur“. Es soll etwas gelb sein, und ich denke schon, das Ding ist eine Zitrone; da kommt jemand und sagt mir, nein, das ist eine Apfelsine, denn es ist orange! Doch da ist noch eine *flava* bei derselben *Galathea*. Die ist aber auch nicht etwa gelb — deine Hoffnung war wiederum vergeblich! Sie heißt bloß „gelb“, weil sie doch unterseits „rostbraun (statt gelblich!)“ ist.⁴⁾

Difficile est, satiram non scribere. Der Reiz ist zu groß, ich kann hier der Versuchung nicht widerstehen, sondern taufe, „um die Zahl zu füllen“, zum dritten Male eine Aberration der *Melanargia Galathea* mit dem schönen Namen „*flava*“. Diesmal die richtige, nämlich solche Stücke, die eine deutlich gelbe — schwefel-, rahm- oder lehmgelbe, nicht weißliche — Grundfarbe haben. Taufe sie aufgrund mehrerer ♂♂ Stücke aus der Umgebung von Berlin und aus Schlesien, die sich in meiner Sammlung befinden. Und die ♀ ab. mit der mehr oder minder stark rostbräunlich und rostgelb getönten Unterseite nenne ich aufgrund dreier Stücke von Halle a. S. und mehrerer aus Liegnitz *Mel. Galathea ab. ferruginea m.* Denn wir wollen uns doch lieber nicht gegenseitig irreführen oder zum Besten haben. Spaß beiseite! Die Namen sollen stimmen! Das verlangt die Vernunft, die, wenn beleidigt, sich nie zufrieden geben kann.

Das verlangt aber auch die Praxis; denn die vorstehenden Zeilen verdanken ihre Anregung einer aus den Kreisen des Insektenhandels an mich gerichteten Aufforderung, doch einmal gegen diese falsche (teils übertreibende, teils überhaupt unverständliche) Benennungsweise der Farbentöne ein Wort zu schreiben. Denn diese falsche Nomenklatur hat schon zu Mißhelligkeiten Anlaß geboten — ein deutliches Anzeichen, daß ihre Beseitigung zu erstreben wäre. Das Beste wäre wohl unter solchen Umständen, es würde eine Hauptstelle geschaffen, an die jede beabsichtigte Neubenennung zunächst zu berichten wäre. Sie prüfte die Richtigkeit des vorgeschlagenen Namens nach allen

⁴⁾ Siehe Berge-Rebel, Nachträge, p. 36 r.

Seiten hin (der ethischen, ästhetischen, sachlichen, logischen, formalen und philologischen), und durch sie geschähe, wenn der Name einwandfrei, die Veröffentlichung und der das Prioritätsrecht begründende Vermerk. Von Zeit zu Zeit könnte dann ein Sammelverzeichnis herausgegeben werden. Da bliebe alles im Schrifttum bisher so arg zerstreute hübsch beisammen, und der Verstand und der Geschmack und die gute Sitte würden nicht mehr beleidigt. Ich bitte, sich zu meinen Vorschlägen zu äußern; wer bessere bringt, ist willkommen; ich trete dann gern zurück. Aber gesehen muß einmal etwas; denn so kann's in der Tat nimmer weiter gehen!

Kloster Donndorf i. Thür.

W. Fritsch.

(Unter eigener Verantwortlichkeit des Verfassers.)

Mitteilung.

Unser wertgeschätztes Mitglied, Herr Paul Scherdlin in Straßburg (Elsaß), wurde vor kurzem, wie wir den geehrten Lesern unserer Zeitschrift mitteilen konnten, durch die „*Palmes académiques*“ ausgezeichnet. In diesen Tagen erhielt er von der Naturhistorischen Gesellschaft in Colmar im Einverständnis mit den Erben des im Juli d. J. verstorbenen Naturforschers Jules Bourgeois in Markirch den ehrenvollen Auftrag, das von Bourgeois im Jahre 1898 begonnene bahnbrechende Werk „*Catalogue des Coléoptères de la Chaîne des Vosges et des Régions limitrophes*“ zu vollenden, zu welchem Zwecke ihm ein beträchtlicher Teil der Korrespondenz des Verstorbenen, sowie eine große Menge von Manuskripten und Notizen ausgehändigt wurden. Sieben Bände des Werkes sind bereits erschienen. Mit neun Bänden wird es ein geschlossenes Ganzes bilden. Herr Scherdlin gedenkt, im Februar 1913 den 8. Band (*Cerambycidae*) und 1915 den 9. Band (*Chrysomelidae* und *Coccinellidae*) zu veröffentlichen und 1917 das große Werk durch einen Nachtrag abzuschließen. Wir sind überzeugt, daß Herr Scherdlin allein geeignet ist, das Werk seines Meisters und Freundes in dessen Sinne zu vollenden, und wünschen ihm zu seiner mühevollen Arbeit das schönste Gelingen.

P. H.

Coleopteren u. and. Ordnungen.

a) Angebot.

Aus Togo!

Petrognatha gigas,

mächtiger Bockkäfer mit sehr langen Fühlern, frische Sendung, sind das Stück je nach Größe mit 2 bis 3 Mk. abzugeben. Porto und Packung besonders. Nachnahme oder Voreinsd.

G. Calließ, Guben, Sand 11.

Biete an im Tausch Eier von Cyphocrania gigas

(Riesenstabheuschrecke v. Niederl.-Indien).

R. A. Polak, Amsterdam, Noordstr. 5.

Lucaniden

bestimmt

W. Möllenkamp, Dortmund,
Kronprinzenstrasse 21.

Im Tausch

abzugeben lebende **Vogelspinnen** (*Mygale avicularia*) von Surinam, nur gegen interessantes lebendes Material.

R. A. Polak, Amsterdam, Noordstraat 5.

Neue Eingänge aus Brasilien, Australien, Ost-Afrika etc.

100 determinierte Coleopteren in ca. 35—40 Arten, darunter *Lamprima aurata*, *Ischiopsopa lucivorax*, *Eupoecila australasiae*, *Anoplognathus chloropygus* etc., versende zu dem äusserst geringen Preise von 11.50 Mk. Porto extra. Verpackung Selbstkostenpreis.

Emil Roß, Rektor, Berlin N. 58,
Schliemannstr. 25 I.

b) Nachfrage.

Suche zu kaufen:

Locusta viridissima und Decticus verrucivorus.

R. A. Polak, Amsterdam, Noordstraat 5.

Suche zu kaufen:

Larven und Puppen von *Oryctes nasicornis* und folgende präp. Insekten: *Ephemera vulgata*, *Cicada plebeja*, *Grylotalpa vulgaris*, *Cimbex femorata*, *Cimbex variabilis*, *Loph. pini* ♂♂ ♀♀, *Raphidia* sp.

R. A. Polak, Amsterdam, Noordstr. 5.

Goliathiden:

Regius, Cacicus, Giganteus u. Varietäten

zu kaufen gesucht. Angebote und Ansichtssendungen erbittet

W. Möllenkamp, Dortmund,
Kronprinzenstrasse 21.

Gegen bar oder im Tausche gesucht:

Calosoma sycophanta, *Procerustes coriaceus*, *Dytiscus latissimus*, *Rosalia alpina*, *Cerambyx heros*, *Lucanus cervus* ♂, ferner grosse grüne und andere Heuschrecken, Libellen, Eintagsfliegen, Haus- und Maulwurfsgrillen, Flöhe (*Pulex irritans*), Küchenschaben (*Blatta* und *Periplaneta*), Cicaden, Ameisen etc. etc.

Heinrich E. M. Schulz, Hamburg 22,
Hamburgstr. 45.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Paul

Artikel/Article: [Mitteilungen 220](#)